

Verlag von S. Hirzel in Leipzig

Ⓢ

In etwa 14 Tagen erscheint:

Belgien heute und morgen

von

Ulrich Kauscher

in der politischen Abteilung beim
Generalgouverneur in Brüssel

Preis geheftet etwa M. 2.—, gebunden M. 3.—

Das ist das große Thema, das im Mittelpunkt jeder Friedensdiskussion stehen wird. Jeder, dem das künftige Schicksal des deutschen Vaterlandes am Herzen liegt, muß sich ein möglichst gründliches Bild von Belgien machen. Das läßt sich aber heute allein aus dem einzigartigen Buch Ulrich Kauschers gewinnen. Hier ist Belgien, wie es heute unter der deutschen Okkupation sich darstellt, in eindringlichen Schilderungen niedergelegt. Die zerstörten Städte ebenso wie das sehr lebendige Brüssel, die Landschaft und die Industrie, Antwerpen und das Schwarze Land, die Segenwartspforgen und die Zukunftshoffnungen. Ulrich Kauscher, der wie kein zweiter Gelegenheit hatte, die Okkupation mitzuerleben, gibt hier jedem die Möglichkeit, die kriegerischen Triumphe und die friedlichen Segnungen zu beurteilen, die sich in den letzten neun Monaten in Belgien an den deutschen Namen knüpfen. Meisterhaft geschrieben, gibt es dem wertvollen Buch noch seinen besonderen Reiz, daß es trotz aller Gründlichkeit und allem Ernst außerordentlich amüsant zu lesen ist. Da es unter den frischen Eindrücken der großen Erlebnisse entstand, hat es allen Hauch der Unmittelbarkeit, und wir wären ja nicht das Volk der Dichter und Denker, wenn sich nicht ein Schriftsteller fände, der das mit den Waffen Errungene auch literarisch festhalten wollte.

Bedingungen:

bar 33 $\frac{1}{3}$ %; 10 Expl., auch gemischt, mit 40% bar

Leipzig, 1. Mai 1915

S. Hirzel